
Protokoll der Jahreshauptversammlung am 17.01.2009

Sitzungsleiter: Bernd Dettmer
Weitere Anwesende: siehe Anwesenheitsliste
Protokollführer: Daniel Dettmer
Beginn: 20:10 Uhr in der Mehrzweckhalle
Ende: 22:25 Uhr

Die den Mitgliedern per Aushang mitgeteilte Tagesordnung umfasste folgende Punkte:

- 1) Begrüßung
 - 2) Totenehrungen
 - 3) Ehrungen
 - 4) Feststellen der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder
 - 5) Verlesen der Niederschrift vom 19.01.2008
 - 6) Berichte des Vorstandes, der Abteilungsleiter und Vertreter des Festausschusses
 - 7) Bericht des Geschäftsführers, Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
 - 8) Wahl eines Kassenprüfers
 - 9) Geplante Veranstaltungen
 - 10) Anträge und Verschiedenes
-

1. Begrüßung

Bernd Dettmer eröffnete die Versammlung und begrüßte alle anwesenden Mitglieder und Gäste. Er erklärte, dass Susanne Mädler aus privaten Gründen nicht an der diesjährigen JHV teilnehmen könne. Sie ließ aber ihre besten Grüße ausrichten.

2. Totenehrungen

Wie in den vergangenen Jahren auch konnte dieser Tagesordnungspunkt glücklicherweise übersprungen werden, da keine Vereinsmitglieder im Jahr 2008 verstorben waren.

3. Ehrungen

Für 25 volle Jahre Mitgliedschaft in der SKG wurden Christa und Hans-Eckhard Pfannenschmidt mit der goldenen Ehrennadel geehrt. Ulrich Eppers sollte ebenfalls für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden, war jedoch leider nicht anwesend. Für zehn Jahre in der SKG wurden Elisabeth Kohlstock und Steffen Chmielnik mit der silbernen Nadel geehrt. Ursula Drapatz, Erika Kuhn und Hannah Wasmuß waren leider nicht anwesend. Bernd Dettmer bat anschließend noch einmal Christa Pfannenschmidt nach vorne um ihr im Namen des Vereins zur Verleihung des Bundesverdienstkreuzes am Bande zu gratulieren. Er ließ ihre vielfältigen Betätigungsfelder noch einmal Revue passieren und überreichte zum Abschluss einen Blumenstrauß.

4. Feststellen der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder

Zur Jahreshauptversammlung waren 41 stimmberechtigte Mitglieder und drei Gäste anwesend.

5. Verlesen der Niederschrift vom 19.01.2008

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wurde vom Schriftführer verlesen. Es gab einen Änderungswunsch bezüglich der Kinderweihnachtsfeier, der eingearbeitet wurde. Anschließend wurde das Protokoll von der Versammlung genehmigt.

6. Berichte des Vorstandes, der Abteilungsleiter und Vertreter des Festausschusses

Bernd Dettmer berichtete von der **Vorstandsarbeit** im vergangenen Jahr: Die 14 Vorstandssitzungen, davon eine JHV und eine Sitzung des geschäftsführenden Vorstands sind ausnahmslos sehr harmonisch und produktiv abgelaufen. Er danke gleichzeitig allen Abteilungsleitern und Vorstandsmitgliedern für deren ehrenamtliche Tätigkeit und wies auf die dafür aufgewendeten Zeiten hin, die zusätzlich – nicht in Form von Sitzungen – abgeleistet werden und damit auch in keiner Statistik auftauchen. Abschließend informierte er, dass die SKG zum Ende des Jahres noch 243 Mitglieder zählte.

Daniel Dettmer berichtete anschließend über die insgesamt 26 Gratulationen des erweiterten Vorstandes im vergangenen Jahr:

1)	04.01.	Bärbel Bienwald	60 Jahre
2)	26.02.	Heidi Schaphardt	50 Jahre
3)	08.03.	Marlis Schmelzer	70 Jahre
4)	11.03.	Maria Spallek	50 Jahre
5)	11.03.	Brigitte Vogt	70 Jahre
6)	17.03.	Adalbert Gliszczynski	50 Jahre
7)	31.03.	Jürgen Aster	50 Jahre
8)	11.04.	Ruth Kresse	83 Jahre
9)	11.04.	Margit Kresse	83 Jahre
10)	12.04.	Lydia Strehlke	75 Jahre
11)	17.04.	Erika Kuhn	70 Jahre
12)	02.05.	Ulrich Eppers	50 Jahre
13)	07.05.	Horst Gacioch	70 Jahre
14)	16.05.	Johanna Kluckhuhn	75 Jahre
15)	04.07.	Ursula Schlüter	82 Jahre
16)	05.07.	Susanne Akinlar	50 Jahre
17)	15.07.	Gisela Erichson	82 Jahre
18)	17.08.	Peter Troitsch	65 Jahre
19)	01.09.	Eckard Bienwald	65 Jahre
20)	04.09.	Petra Siedentop	50 Jahre
21)	11.09.	Hella Herzberg	60 Jahre
22)	11.10.	Erik Stolze	60 Jahre
23)	14.11.	Elli Breustedt	50 Jahre
24)	16.11.	Ulrich Dettmer	60 Jahre
25)	02.12.	Petra Siedentop	Silberhochzeit
26)	16.12.	Doris Noll	50 Jahre

Zunächst berichtete Christa Pfannenschmidt als Vertretung für Susanne Mädler vom **Frauensporttag**: Im vergangenen Jahr wurde die erste Veranstaltung 2007 deutlich überboten: Es gab mehr Angebote und mehr Teilnehmerinnen. Sie wusste aber auch zu berichten, dass die Veranstaltung damit an ihre Grenzen gestoßen ist; es gibt einfach keine freien Hallenkapazitäten mehr, so dass in diesem Jahr, in dem der Frauensporttag letztmalig in Braunschweig stattfindet mit keiner großen Steigerung bei der Teilnehmeranzahl zu rechnen ist. Von der **Step-Aerobic-Gruppe** von Susanne Mädler verwies sie auf den Bericht der Aerobic-Abteilung, da viele Damen beide Termine wahrnehmen.

Bernd Dettmer erklärte als **Pressewart**, dass der Sportspiegel im vergangenen Jahr wieder zweimal kostenlos gedruckt werden konnte. Für dieses Jahr sieht es so aus, dass der Druck wahrscheinlich nicht mehr kostenlos erfolgen kann. Jedoch will sie der Verein bemühen, über Anzeigen und Sponsoren die Zeitung möglichst weiterhin und so kostenneutral wie möglich erscheinen zu lassen.

Vom **Fußball** berichtete Martin Flack: Sportlicher Höhepunkt der letzten Saison war die Meisterschaft der Frauen-Mannschaft. Mit 2 Toren Vorsprung wurde der Titel errungen. Die übrigen Mannschaften belegten durchweg Plätze im oberen Mittelfeld. Somit konnte er durchaus von einer sportlich erfolgreichen Saison 2007/2008 für die SKG Dibbesdorf sprechen. In der Saison 2008/2009 wird mit vier Mannschaften gespielt, da die A-Jugendlichen zum Teil als Gastspieler in Volkmarode oder in der Jugendspielgemeinschaft Hondelage-Dibbesdorf spielen.

Die Frauen-Mannschaft konnte sehr viele Neuzugänge verzeichnen und spielt deshalb erstmals mit einer 11er Mannschaft auf dem Großfeld. Mit einem aktuellen vierten Platz ist man bereits wieder im oberen Mittelfeld vertreten. Der neue Trikotsponsor der Frauen ist das italienische Café Giallo blu am Kohlmarkt.

Die 1. Herrenmannschaft konnte sich ebenfalls personell ergänzen. Durch mehrere Langzeit-Verletzte und Ausfälle durch Zivildienst, Ausbildung und Studium musste zum Ende der Hinrunde schon auf die eigenen A-Jugendlichen zurückgegriffen werden. Der aktuell zweite Tabellenplatz ist damit umso höher anzurechnen. In der Rückrunde soll das Ziel Meisterschaft in Angriff genommen werden.

Die Alt-Herren Mannschaft und die Senioren Mannschaft gingen mit unverändertem Kader in die Saison. Dadurch, dass bei älteren Spielern Verletzungen nicht nur schneller auftreten, sondern auch der Genesungsprozess länger dauert, kam es in beiden Mannschaften zu Personalengpässen.

Zum Saisonende 2007/2008 wurde das „Edeka Turnier“ veranstaltet. Erstmals nahm auch die Dibbesdorfer Frauenmannschaft daran teil. Die Alte Herren/Senioren führen im Januar noch ihre Braunkohlwanderung durch. Martin Flack sprach weiterhin an, dass auf dem Sportplatzgelände leider immer wieder zu Vandalismus und Diebstahl kommt. So wurden u. a. ein Tornetz zerschnitten bzw. ein angebauter Bewegungsmelder gestohlen. Trotz dieser Rückschläge wurde die Sportheimsanierung fortgesetzt. Die Heizungsanlage in der Hütte wurde z. T. erneuert bzw. instand gesetzt. Die Frauenmannschaft hat in einem Arbeitseinsatz dem Sportheim eine

Grundreinigung unterzogen und die Hütte mit einem neuen Farbanstrich versehen. Zum Abschluss sprach Martin Flack ein großes Dankeschön an alle aktiv und passiv am fußballerischen Leben Beteiligten aus.

Für die **Aerobicabteilung** berichtete die Abteilungsleiterin Susanne Stutzig. Es gab im vergangenen Jahr keine wesentlichen Veränderungen. Die Mischung aus Schweiß, Muskelkater und Spaß kommt noch immer gut an. Das Programm der Übungsleiterin Annette Dohmes ist mit Step-Brettern, Gewichten, Gymnastikbällen oder Übungen auf der Matte sehr abwechslungsreich. Der Tanz in den Mai musste aufgrund zu weniger Voranmeldungen leider ausfallen. Ärgerlich ist dies insbesondere, da es im Endeffekt genug Gäste gewesen wären, aber viele keine Karten im Vorverkauf erworben haben. Das traditionelle Essen vor den Sommerferien fand jedoch ebenso wieder statt wie die Weihnachtsfeier. Für dieses Jahr ist wieder ein neuer Anlauf für den Tanz in den Mai und eine Aerobicfahrt geplant, wobei das Ziel noch nicht feststeht.

Martina Pöll berichtete von der **Funktionsgymnastik**: Im vergangenen Jahr sind einige Frauen, die sich sonst auf den Aerobic-Montag beschränkt hatten auch zur Mittwochs-Gymnastik gestoßen. Mit der Teilnehmerzahl ist sie damit sehr zufrieden. Von den genannten Damen gab es die Information, dass sich die beiden Gruppen Aerobic und Funktionsgymnastik sehr voneinander unterscheiden was sehr positiv aufgenommen wird und ja auch in unserem Sinne ist. Außerhalb des Trainings findet sich die Abteilung in diesem wie auch im letzten Jahr zu einem Jahresanfangsessen zusammen. Dafür gibt es keine Weihnachtsfeier.

Von der **Senioren-gymnastik** konnte Edeltraut Gacioch krankheitsbedingt nicht berichten. Da die Erkrankung bereits länger andauert und wohl auch noch andauern wird, sind viele Übungsstunden ausgefallen. Martina Pöll informierte, dass sie die Übungsstunden kommissarisch übernehmen wird.

Die Abteilungsleiterin des **Kinderturnens**, Susann Wehle berichtete, dass beim Eltern-Kind-Turnen gleich bleibendes Interesse besteht, so dass stets ca. 15 Kinder am Turnen teilnehmen. Großen Zuspruch gibt es aus dem Volkmaroder Neubaugebiet, da sich das SKG-Angebot durch Mundpropaganda sowie über die Internetseite verbreitet. Da das Alter der Kinder 1-3 Jahre ist, gibt es große Fluktuation in der Abteilung, teilweise sind die Kinder nur ein halbes Jahr dabei. Im vergangenen Jahr konnten die Spielgeräte neu sortiert werden und ein Turnkasten repariert werden.

Der **Frauenchor**, vertreten durch die Abteilungsleiterin Ingeburg Deppe, hatte 16 Auftritte im vergangenen Jahr. Zu den alljährlichen Aktivitäten wie Braunkohlwanderung, Arbeitswochenende in Langeleben und Weihnachtsfeier gab es einige weitere herausragende Ereignisse: Dies waren Auftritte beim 100-jährigen Jubiläum des MGV Hondelage, beim Scheunensingen in Thune, beim 70. Jubiläum des Siedlerbundes Volkmarode, beim RTL-Spendenmarathon in Wolfsburg und diversen Adventsfeiern, wobei sich Christina Rosenmüller ausdrücklich für den Auftritt bei der AWO bedankte. Außerdem fand Ende August ein musikalisches Lagerfeuer in Dibbesdorf statt, bei dem es zu Musik des Frauenchores Spanferkel und Lagerfeueratmosphäre gab. Die Chorreise nach Lübeck/Kopenhagen war ein weiteres Highlight des Jahres und ist allen Teilnehmerinnen in toller Erinnerung.

Bei der **Schützenabteilung** nimmt weiterhin eine Seniorenmannschaft am Rundenwettkampf teil, berichtete Rainer Siebert. Die Platzierung in der vergangenen Saison war im Mittelfeld. Uli Dettmer erreichte den zweiten Platz im Rundenwettkampf. Traditionell fanden die Grundreinigung der Halle sowie die Weihnachtsfeier statt. Neugierige lud er noch einmal ausdrücklich zu den Übungsstunden am Donnerstag ein.

Über die **Tischtennisabteilung** informierte Bernhard Illner. Außer Tischtennis wurde im vergangenen Jahr auch Fußball gegen eine Dibbesdorfer All-Star-Auswahl gespielt. Außerdem wurde gekegelt, die Fenster der SKG-Halle geputzt und anschließend gegrillt. Anfang dieses Jahres fand die verspätete Weihnachtsfeier mit Wanderung auf eisglatten Wegen nach Essehof statt. Ansonsten ist die Spielerzahl der Abteilung stabil, wer möchte, darf aber gerne zustoßen.

Der Jugendwart Torben Aster berichtete über die Aktivitäten im **Jugendfußballbereich**: Da die Zeit des Neubaugebiets vorbei ist, nimmt die Zahl der Jugendfußballer leider kontinuierlich ab. Momentan gibt es neben einigen jüngeren Spielerinnen aus der Damen-Mannschaft, die noch der Jugendabteilung zugehörig sind, noch neun männliche Jugendfußballer im Alter zwischen 16-18 Jahren. Diese Fußballer sind jeweils in den A-Jugenden vom MTV Hondelage und dem SC RW Volkmarode aktiv, da es in Dibbesdorf mangels Masse keine eigene Mannschaft mehr gibt. Im Sommer 2007 wurde mit dem MTV Hondelage im A-Jugend-Bereich eine Spielgemeinschaft gegründet, in der fünf unserer Spieler untergebracht sind. Die Mannschaft tritt unter dem Namen JSG Hondelage/Dibbesdorf an und ist sehr erfolgreich in ihrer Staffel gestartet. Nach einem kleinen Zwischentief konnte sich die Mannschaft am Ende der Hinrunde völlig verdient den 3. Platz sichern und den Aufstieg in die Kreisliga feiern. Die anderen vier Spieler sind als Gastspieler in Volkmarode untergebracht und spielen dort in der A-Jugend. Diese Mannschaft ist nicht so erfolgreich, da sie zum größten Teil aus dem

jüngeren Jahrgang besteht. Für die Zukunft ist anzustreben, dass die A-Jugendlichen in den nächsten beiden Jahren in den Herrenbereich integriert werden. Nach Rücksprache mit dem Herrentrainer Winni Puls werden einige Spieler in der Rückrunde Einsatzzeiten im Herrenbereich bekommen.

Tim Aster berichtete über die Freizeit-**Volleyballgruppe**. Zu Beginn der Saison wurde neuer Sand auf dem Platz verteilt, wobei jedoch die Beteiligung eher dürrig war. Es haben sich mittlerweile zwei Gruppen gebildet, da der traditionelle Montags-Termin von vielen Spielern zeitlich nicht mehr wahrnehmbar war. Das Beachturnier fand bei strahlender Sonne mit sechs Teams Ende August statt. Trotz des recht spontanen Termins war es aber sehr gut besucht. Für die nächste Saison ist angepeilt, an einigen Fun-Turnieren teilzunehmen und die Sparte Volleyball stärker bekannt zu machen.

Als Organisator des **Fußball-Fördervereins** informierte Tim Aster über das vergangene Jahr: Der Förderverein kann auf eine stabile Einnahmesituation mit rund 2.500,- Euro pro Jahr blicken und hat damit im vergangenen Jahr u. A. einen neuen Trikotsatz, Trainingstops für die Jugendfußballer, Spielbälle und Torwartausrüstung finanziert. Mitglieder im Förderverein sind der Edeka-Markt, Tischlerei Stövesandt, Sport Salge, Fußpflege Burgdorf, Öffentliche Versicherung Krückeberg-Saathoff, Autowerkstatt Bätke, Tim Aster Softwareentwicklung und EDV-Vertrieb, Uwe Chmielnik Heizungs- und Lüftungsbau sowie Günter Bludau. Tim Aster betonte noch einmal die gute Zusammenarbeit mit dem Gesamtverein und verwies auf die sehr gut angenommene Internetseite der ersten Herren.

Bernd Dettmer dankte Abteilungs- und Übungsleiter/innen für die Berichte und noch einmal für die im vergangenen geleistete Arbeit.

7. Bericht des Geschäftsführers, Bericht der Kassenprüfer und Entlastung

Claus Kräft präsentierte die Bilanz des vergangenen Jahres anhand ausliegender Ausdrucke. Er sprach kurz die einzelnen Ein- und Ausgabepositionen an und zeigte, dass unter dem Strich 7.500, Euro Gewinn übrig geblieben sind. Susanne Stutzig stellte die Frage, warum über 100,- Euro Rücklastschriftgebühren angefallen sind, die den Verursachern nicht in Rechnung gestellt wurden. Der Grund hierfür, erläuterte Daniel Dettmer dazu, war, dass man immer noch die Nachwirkungen der Umstellung der Vereinsverwaltungssoftware spüre. Da in vielen Fällen nicht genau geklärt werden konnte, ob der Fehler ggf. auf Seiten der SKG liegt, wurde im vergangenen Jahr davon Abstand genommen, die Rücklastschriftgebühren in Rechnung zu stellen.

Rainer Siebert berichtete anschließend, dass er mit Christina Rosenmüller die Kasse geprüft hatte und keine Unregelmäßigkeiten festgestellt hat. Er bat die Versammlung um die Entlastung des Geschäftsführers Claus Kräft, die einstimmig gewährt wurde.

8. Wahl eines Kassenprüfers

Bernd Dettmer dankte dem ausscheidenden Rainer Siebert für seine zweijährige Tätigkeit und bat um Vorschläge für die Neubesetzung des Amtes. Vorgeschlagen wurden Itze Wasmuß, Michael Korthals und Erik Stolze, wobei nur letzterer zur Verfügung stünde. Die anschließende Wahl fiel einstimmig auf Erik Stolze, der damit die Kassenprüfung der Jahre 2010 und 2011 durchführen wird.

9. Geplante Veranstaltungen

Bernd Dettmer bat darum, einige für das Jahr 2009 bereits feststehende Termine zu beachten.

01. Februar	Braunkohlwanderung des Frauenchores
24.-26. April	Arbeitswochenende des Frauenchors in Langeleben
30. April	Tanz in den Mai
16. Mai	Jubiläumskonzert zum 60-jährigen Bestehen des Frauenchores
14. Juni	Königsschießen
15.-16. August	60. Vereinsjubiläum der SKG
04.-06. September	50. Volksfest
13. November	Preisskat
21. November	Braunkohlwanderung, wobei sich dieser Termin noch schiebt.

Erik Stolze wies anschließend darauf hin, dass beim diesjährigen Jubiläumsvolksfest eine Jubiläumsscheibe ausgeschossen wird. Außerdem berichtete er, dass Michael Korthals als dritter SKG-Vertreter dem Festausschuss beigetreten ist.

10. Anträge und Verschiedenes

Es waren drei Haushaltsanträge beim Vorstand eingegangen, über die der Vorstand in der nächsten Sitzung entscheiden wird. Bernd Dettmer sprach außerdem an, dass sich für den Verein die Möglichkeit bietet, in diesem Jahr die Flutlichtanlage auf dem Sportplatz komplett zu erneuern. Von den insgesamt etwa nötigen 40.000,- Euro können etwa 35.000,- Euro aus Fördermitteln und als Eigenleistung eingebracht werden, womit sich die Belastung des Vereins in Grenzen hält. In Richtung der Fußballabteilung richtete er den Appell, über Sponsoren oder ähnliches auch einen Beitrag zur Anlage zu leisten.

Anschließend gab es lediglich eine Wortmeldung: Christina Rosenmüller bemängelte, dass es in diesem Jahr zwei Jubiläen mit relativ geringem zeitlichen Abstand gibt. Aus ihrer Sicht hätte man Volksfest- und SKG-Jubiläum durchaus zusammenfassen können. Da sie jedoch ausdrücklich keine Diskussion darüber wünschte, gab es keine weiteren Wortmeldungen zu diesem Thema.

Abschließend bedankte sich Bernd Dettmer für das Zuhören, den Helfern beim Auf- und Abbau sowie bei dem Zapfer des heutigen Abends, Torsten Zickfeld, und beendete den offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung.

Bernd Dettmer
- 1. Vorsitzender -

Daniel Dettmer
- Schriftführer -